11 Aktionsideen

für die Konfi- und Jugendarbeit

Community-Ball Idee 07

Ziel:
In einer Community (Kirchengemeinde, Kommune…) Menschen vernetzen und für Fair Play vor Ort und auch den Fairen Handel sensibilisieren.

Durchführung:

- Gruppen der Kirchengemeinde oder des gesamten Stadtviertels bzw. Ortes kaufen fair gehandelte Bälle, z. B.
  - in der Kirchengemeinde: das Presbyterium, der Kirchenchor, die Frauenhilfe
  - im Ort: die Kirchengemeinde, der Förderverein der Schule, die Kita, die Feuerwehr, Weltladen, Umweltgruppe, Stadtteilinitiative

- Auf dem Ball unterschreibt die Gruppe.
- Der Ball wird z. B. einer Schule, einer Kita, einem Amateurfußballverein übergeben – mit der Botschaft auf Fairplay im Spiel, aber auch in der Gesellschaft zu achten. Entsprechende kurze Erläuterungen, was Fairplay heißt, kann der Gruppe mitgegeben werden.
-
- Alternativ können, wenn mehrere Gruppen sich beteiligen, bei einem Gemeindefest oder Ortsfest alle Bälle dem/der Pfarrer*in oder dem/der Bürgermeister*in offiziell überreicht werden. Dabei berichten alle Gruppen, wie sie sich für Fairness engagieren. Anschließend können diese Bälle
  - an eine andere Gruppe, die mitgemacht hat, weitgereicht werden (z. B. per Losverfahren)
  - gegen eine Spende für ein gemeinnütziges Projekt, z. B. Brot für die Welt, versteigert
  - einem Sportverein gespendet werden

Material: faire Bälle, Kurzinfo, wasserfeste Stifte

Tipp: Informiert in dem Aufruf für die Beteiligung an den Aktion und den Kauf fairer Bälle über den Fairen Handel. Informationen findet ihr hier

oikos-Institut
für Mission und Ökumene
Evangelische Kirche von Westfalen

Gefördert durch:
Brot für die Welt
mit Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes